

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (2004)

Artikel: Briensertiitsch
Autor: Schild, Helene
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1096910>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Helene Schild

Briensertiitsch

Anmerkung der Redaktion:

Seit Jahren arbeitet Helene Schild an einem Brienzerdeutschen Wörterbuch, welches demnächst erscheinen wird. Die Bemühungen zur Erhaltung einer der im Berner Oberland so reichhaltig vorhandenen Mundarten werden auch von unserer Seite sehr begrüsst. In der Folge ein kleines Münsterchen in Brienzer Mundart von Helene Schild:

Guets Tagelli

Es Gschichtli uf Briensertiitsch us em Biechli «Erschtelled ech eis», gschribe von Erich und Helene Schild, Brienzen

«Guets Tagelli, hiit isch schäs aber e Schenna», teends us Griitlis Gaarten näbefir. Mier bruuchen im Brienserdialäkt no rächt mengs von däne Wweertren



Glücks-Klee (Oxalidaceae, Oxalis deppei)

in der Verchliindrigsform: Gäärtelli, Bänzelli, Wällelli, Breesmelli. Mi tuucht eggheis seid esoo vil uus, wie gad äben «guets Tagelli». Liebi, wes der Man zum Freuwwelli seid, Zueneigig, we mmes von epprem underwägs ggheerd, und Ehrfurcht voor iisem Schepfer, waan is geng emmumhi scheenn Taga bringd. Wie wään o Fiischters und Soorgevolls, waan eggheis von iis ma eggeid, ohni Luuters suscht z erträagen.

Bin em aalte Tessiinerhuus ischt uf enem Miirli, grad näb em Ingang, es Glicks-Chleestiidelli errunnen. Bim eerschte Sunnenglitz hein die rootem Bliemleni d Eigeni uuftan und ds Muetschi, wes i siine Zoggellenen ischt uusiträppelled, abblinzled. Ds Tessiiner Grooselli heds tuucht, si sägen imm guete Tag und drumm hed äs sa «Buon Giorno» teuft.

Das häärzig Perseendli im schwarze Lluuderli ischt schoon es Raschtli nimma daa. Dem Glicks-Chlee aber ischt der Namen «Buon Giorno», bbliben. Di Junge säge mma no hiit esoo.

Was nitzt ds ganz Umwäldgschtirm, we mier nid umhi lehren di chliinne Wwunder z gsehn, z eschtimieren und es Breesi de Sin von iisem Läbe z begriiffen. Erschtelled ech eis u ggscheuwwid, wie der See wälled, d Gloggembluemmi im teufrischen Gras weiggen u d Amsli heij im Beimmen irer Chehrleni lieden.

Es guets Tagelli wünschen i Ewwch allen.